ZWEITER VERHÄNDLUNGSTÄG

Sonnabend, den 21. September 1947, 9.30 Uhr

Vor Eröffnung trügt der Kinder- und Jugendkonzertclior Glienicke unter Leitung von Georg Richter mehrere Jugendlieder vor. Die jugendlichen Sänger und Sängerinnen werden durch stürmischen Beifall belohnt.

Die Sitzung wird um 9.30 Uhr durch Genossen Hermann M a t e r n eröffnet.

Versitzender M a t e r n : Wir danken dem Jugendchor Glienicke für die frischen Lieder, mit denen er die heutige Sitzung des Parteitages eingeleitet hat. Der schönste Dank für seine hervorragende Leistung ist der Beifall des Parteitages. (Erneuter Beifall.)

Genossinnen und Genossen, wir setzen unsere Arbeit fort.

Zunächst möchte ich einige B e g r ü ß u n g s s c h r e i b e n von ausländischen Organisationen bekanntgeben.

Das Zentralkomitee der Kommunistischen Partei der Tschechoslowakei schreibt:

„Werte Genossen! Dankend bestätigen wir die Einladung zu Eurem 2. Parteitage und begrüßen Eure Tagung freundschaftlich. Wir wünschen Eurem Parteitage und den großen, ehrlichen Anstrengungen Eurer Partei zur Schaffung eines wahrhaft demokratischen und friedlichen Deutschlands die größten Erfolge.

Wir verbleiben in der Überzeugung, daß Eure große Arbeit voll gelingt. Slansky“

(Lebhafter Beifall.)

Die Sozialistische Partei Österreichs (Sozialdemokraten und revolutionäre Sozialisten), Zentralsekretariat, schreibt uns: